

Theater in Rudolfsheim.

(A. im Volkstheater, Arnsteingasse Nr. 31, B. im Amorsaal, Schwendberggasse, Schwender'sches Etablissement.)

Unter der Direction des Alfred Cavar.

A. Im Volkstheater.

Loge	fl. 5.—
Logenst.	1.—
Parterrest. 1.—8. Reihe	—80
9.—14. Reihe	—60
Balconst.	—50
Eintritt ins Parterre	—20

B. Im Amorsaal.

Loge 1. Reihe	fl. 6.—
2.	5.—
Sitz 1.	1.50
2.—4. Reihe	1.—
5.—7.	—80

Sitz 8.—10. Reihe	fl. —60
11.—12.	—50
Restaurationsraum	—50
Eintritt ins Parterre	—25
Seitenst.	—60

Wiener Singspielhallen.

Ettablissement Ronacher.

Seilerstätte, (Himmelfortgasse 25).

Logen für vier Personen:		8 Logenst. im 1. Rang	fl. 2.—
10 Proskeniumlogen à	fl. 12.—	16 2.	1.50
19 Logen im 1. Rang à	8.—	109 Tisch mit je 5 Parquet	
29 2.	5.—	Entrées per Person	—80

Die Tagescasse ist von 10 Uhr Vorm. bis 4 Uhr Nachm. geöffnet.

Eduard Danzer's „Orpheum“.

(Restaurateur u. Director: **C. W. Pertl**.) IX., Wasagasse 33 T.
Siehe Inserat Seite 44. Im Sommer geschlossen.

Abends. Nachm.		Abends. Nachm.	
Loge im 1. Rang	fl. 6.—	fl. 4.—	Parterre-Entrée 80 kr.,
2.	4.—	2.—	im Vorverkauf fl. —70
Sitz i. d. Fremdenloge	2.—	1.50	Kinderkarten —40
Balconloge	1.50	1.—	

Familienblöck à 6 Karten 3 fl.

Die Tagescasse für den Vorverkauf von Logen und Sitzen ist von 10 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachm. geöffnet.

Bistritz „Edorado“.

(I., Petersplatz 1.)

Eintrittskarten 20 kr.

C. W. Pertl's Sommer-Orpheum.

Drittes Kaffeehaus im k. k. Prater T. Während der Sommersaison. Täglich nur bei günstiger Witterung Militär-Concert.

Mittelloge	fl. 8.—	Entrée	—60
Seitenloge	6.—	f. Kinder d. Hälfte	—80
Logenst.	2.—		

Ambulante Singspielhallen.

Anton Anton. Böhm Franz. Kriebaum Franz. Laugky Bernhard Mathias.

Volksängerführer, siehe Nachweis V.

Stammst. Vorkaufsgeldern und Abonnementspreise in den k. k. Hoftheatern.

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung in den beiden k. k. Hoftheatern erfolgt Tags vorher bis 1 Uhr Nachmittags die Ausgabe der Stammst. von halb 2 bis 5 Uhr Nachmittags der allgemeine Vorverkauf der restirenden Sitze und Logen gegen Entrichtung der Vorkaufsgeld.

Die gegen Zahlung von Jahresprämien von der General-Intendantz ausgestellten Stammst.-Anweisungen gelten für alle von der betreffenden Direction veranstalteten Abend-Vorstellungen des laufenden Jahres an ungeraden oder geraden Tagen und berechtigen den Inhaber zu der betreffenden Vorstellung Tags vorher, u. zw. bis 1 Uhr Nachmittags den bestimmten Sitz gegen Entrichtung des Cassapreises sammt der Vorkaufsgeld zu erheben.

Die Vorkaufsgeld beträgt für Logen 3, beziehungsweise 2 fl., für einen Parquetst. 1. Reihe 1 fl., für Parquet- und Parterrest. 50 kr., für Galleriest. 30 kr.

Logen-Abonnement in den k. k. Hoftheatern: Das Abonnementsjahr beginnt mit 1. Januar, endet mit 31. December und kann entweder als Halb-Abonnement, d. i. für jeden ungeraden oder für jeden geraden Tag, oder als Viertel-Abonnement, d. i. für jeden zweiten ungeraden oder zweiten geraden Tag abgeschlossen werden. Achtel-Abonnements werden nicht angenommen. Innerhalb des Abonnementsjahres werden im Hofburgtheater mindestens 280, im Hofopertheater mindestens 260 Vorstellungen im Abonnement stattfinden, welche mit den betreffenden Quoten den Halb-Abonnenten und Viertel-Abonnenten garantirt werden. Zu den außer Abonnement etwa stattfindenden Vorstellungen wird den Abonnenten ein Logen-Vorkaufrecht gewährt. Der Jahrespreis beträgt im Hofburgtheater für das Halb-Abonnement einer Loge Parterre oder 1. Gallerie 2400 fl. (Viertel-Abonnement 1200 fl.), einer Loge 2. Gallerie, u. zw. Nr. 1, 2 und 7 bis 12 2400 fl. (Viertel-Abonnement 1200 fl.), Nr. 3, 4, 5 und 6 1600 fl. (Viertel-Abonnement 800 fl.); einer Loge 3. Gallerie, u. zw. Nr. 1, 2 und 7 bis 10 1200 fl. (Viertel-Abonnement 600 fl.), Nr. 3, 4, 5 und 6 800 fl. (Viertel-Abonnement 400 fl.).

Hofopertheater für das Halb-Abonnement einer Loge erste Gallerie 2000 fl., zweite Gallerie 1500 fl. und dritte Gallerie 800 fl.; für Viertel-Abonnements die Hälfte dieser Gebühr. Halb-Abonnement eines Sitzes Parquet 1. Reihe 600 fl., 2. bis 4. Reihe 450 fl., 5. bis 9. Reihe 400 fl. und 10. bis 13. Reihe 350 fl.

Fassungsraum der Wiener Theater und Musikvereinsäle.

K. k. Hof-Burgtheater (Neues).

Parquet - Sitze	250 numerirte.
Parterre	84 „ 140 Stehpl.ä.
III. Gallerie	126 „ 40 „
IV. „	332 „ 150 „
Hiezu in 88 Logen à 4 Personen 352 Plätze.	
In Summa 1474 Personen.	

K. k. Hof-Opertheater.

Parquet- u. Parterre-Sitze	442 numer., 240 Stehpl.
III. Gallerie-Sitze	162 numer., 114 unnum., 206 „
IV. „	190 „ 214 „ 416 „
Hiezu in 92 Logen à 4 Personen 368 Plätze.	
In Summa 2352 Personen.	

K. k. priv. Theater an der Wien.

Parterre - Sitze	298 num., 138 Stehpl.
I. Gallerie	150 „ 79 „
II. „	130 „ 92 unnum., 142 Stehpl.
III. „	112 „ 82 „ 199 „
IV. „	130 „ 124 „
Hiezu in 26 Logen à 4 Personen 104 Plätze.	
In Summa 1780 Personen.	

K. k. priv. Carl-Theater.

Parterre - Sitze	312 num., 16 unnum., 85 Stehpl.
I. Gallerie	143 „ 10 „ 34 „
II. „	208 „ 100 „ 61 „
III. „	135 „ 190 „ 94 „
IV. „	255 „ 68 „
Hiezu in 28 Logen à 4 Personen und 1 Loge (Fremdenloge) 9 Personen 121 Plätze.	
In Summa 1892 Personen.	

Deutsches Volks-Theater.

Parterre	518 num., 301 Stehpl.ä. = 819 Pers.
I. Gallerie	317 „ „ = 317 „
II. „	348 „ 262 „ = 610 „
Hiezu in 18 Logen à 4 Personen } = 127 „	
und „ 11 „ à 5 „	
In Summa 1873 Personen.	

K. k. priv. Theater in der Josefstadt.

Parterre - Sitze	312 num., 36 unnum., 93 Stehpl.
I. Gallerie	68 „ „
II. „	83 „ 122 „ 54 „
III. „	188 „ 92 „
Hiezu in 16 Logen à 4 Personen und 1 Loge à 8 Personen 72 Plätze. In Summa 1120 Personen.	

Großer Musikvereinsaal.

Maximalzahl 2063 Personen.

Kleiner Musikvereinsaal.

Parterre-Sitze 264 numer., 100 Stehpl., Gallerie 98 numer. Sitze. In Summa 462 Personen.